

# Fürstliches Landgericht

## Geschäftsgruppen- und Verteilungsübersicht ab 20.04.2026

### A) ZIVILE STREIT- UND AUSSERSTREITSACHEN

	Art der Rechtssache	Sachbearbeiter		Stellvertreter
<b>CG</b>	Klagen aller Art, sonstige Streitige Verfahren, einstweilige Verfügungen, Entschädigungsverfahren in Expropriationsfällen, Anträge auf Vergleichsversuch gemäss § 227 ZPO; Klagen auf Ehegattenunterhalt/Unterhalt gemäss PartG und Verfahren auf einstweiligen Ehegattenunterhalt/Unterhalt gemäss PartG; Klagen auf Abänderung des nahehelichen Ehegattenunterhalts/Unterhalts gemäss PartG	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu</p> <p>0/100 LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b></p> <p>08/100 LR MLaw Vanessa <b>HASLER</b></p> <p>17/100 LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b></p> <p>17/100 LR Dr. Roger <b>BECK</b></p> <p>24/100 LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b></p> <p>25/100 LR Mag. Alexandra <b>SOHM</b></p> <p>09/100 LR MLaw Tatjana <b>NIGG-HIRN</b></p> <p>Die Zuteilung erfolgt gemäss Zuteilungsrund in CG-Sachen (Anhang C).</p>	<p><b>05 CG</b></p> <p><b>06 CG</b></p> <p><b>07 CG</b></p> <p><b>08 CG</b></p> <p><b>09 CG</b></p> <p><b>15 CG</b></p> <p><b>17 CG</b></p>	<p>LR MLaw Vanessa Hasler</p> <p>LR Mag. Stefan Rosenberger</p> <p>LR Dr. Roger Beck</p> <p>LR Dr. Hermann Schöpf</p> <p>LR Mag. Alexandra Sohm</p> <p>LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn</p> <p>LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein</p> <p>Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters:</p> <p>Der der Abteilung des Vertreters folgende CG-Richter.</p>
<b>EG</b>	Verfahren nach EheG, insb. Verfahren auf Scheidung, Trennung und Ungültigerklärung der Ehe, ausgenommen Ehemündigkeitserklärungen; Verfahren nach Art 49 ff und Art 60 EheG; Rechtssachen nach dem PartG	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu</p> <p>1/2 LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b></p> <p>1/2 LR MLaw Vanessa <b>HASLER</b></p>	<p><b>02 EG</b></p> <p><b>06 EG</b></p>	<p>LR MLaw Vanessa Hasler</p> <p>LR lic. iur. Martin Nigg</p>

<b>HG</b>	alle ausserstreitigen Angelegenheiten nach PGR	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu</p> <p>1/4 LR MLaw Lukas <b>OEHRI</b></p> <p>1/2 LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b></p> <p>1/4 LR MLaw Tatjana <b>NIGG HIRN</b></p> <p>Die Zuteilung erfolgt in zwei separaten Zuteilungsrädern wie folgt:  a) Stiftungsaufsichtssachen  b) Beistandschaften, Bestellung Revisionsstelle, Einsichtnahme in die Geschäftsbücher, Bestellung Kontrollorgan, andere Geschäfte.</p> <p>Die in tatsächlicher oder rechtlicher Hinsicht mit einem pendenten HG-Akt zusammenhängenden Verfahren werden unabhängig vom zeitlichen Anfall von demjenigen Richter bearbeitet, bei dem der erste angefallene HG-Akt anhängig ist.</p> <p>Die Zuteilung erfolgt gemäss Zuteilungsråd in HG-Sachen (Anhang C).</p>	<p><b>04 HG</b></p> <p><b>05 HG</b></p> <p><b>17 HG</b></p>	<p>LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein</p> <p>LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn</p> <p>LR MLaw Lukas Oehri</p> <p>Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung der Stellvertreter LR Mag. Stefan Rosenberger.</p>
<b>VA</b>	<p>Verlassenschaftssachen, wenn gem. Art 16 Abs 2 RpfLG</p> <p>a) eine letztwillige Verfügung vorhanden ist</p> <p>b) der Erblasser seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland hatte</p> <p>c) im Zuge der Verlassenschaftsabhandlung das Erbrecht bestritten wird</p> <p>d) die Absonderung der Verlassenschaft vom Vermögen des Erben verlangt wird</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu</p> <p>09/20 LR MLaw Vanessa <b>HASLER</b></p> <p>1/5 LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b></p> <p>07/20 LR MLaw Tatjana <b>NIGG-HIRN</b></p> <p>Die Zuteilung erfolgt gemäss Zuteilungsråd in VA-Sachen (Anhang C).</p>	<p><b>06 VA</b></p> <p><b>09 VA</b></p> <p><b>17 VA</b></p>	<p>LR Dr. Hermann Schöpf</p> <p>LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn</p> <p>LR MLaw Vanessa Hasler</p>
<b>VA</b>	Verlassenschaftssachen gem. Art 16 Abs 1 lit c RpfLG, die nicht der Richterzustän-	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu:		

	<p>digkeit vorbehalten sind</p> <p>Die dem Richter gem. Art 13 Abs 2 RpfIG vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfIG werden von LR Dr. Hermann Schöpf für Akten mit ungerader Aktenzahl und von LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn für Akten mit gerader Aktenzahl wahrgenommen, welche sich diesbezüglich gegenseitig vertreten.</p>	<p>1/2 RP Isabelle <b>REAL</b></p> <p>1/2 RP Victoria <b>DÜNGLER</b></p>	<p><b>1R VA</b></p> <p><b>3R VA</b></p>	<p>RP Victoria Düngler</p> <p>RP Isabelle Real</p>
<b>TR</b>	<p>Errichtung von Testamenten, Kodizillen, Erbverträgen und Erbverzichtsverträgen</p>	<p>LR MLaw Tatjana <b>NIGG-HIRN</b></p>	<p><b>17 TR</b></p>	<p>LR Dr. Hermann Schöpf</p>
<b>TR</b>	<p>Testamentseröffnungen (Kundmachungen)</p> <p>Die dem Richter gem. Art 13 Abs 2 RpfIG vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfIG werden von LR Dr. Hermann Schöpf und LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn nach folgender Massgabe wahrgenommen und fallen diese Akten in die Zuständigkeit desjenigen Richters, der für den mit dem TR-Akt in tatsächlicher Hinsicht (verstorbene Person) zusammenhängenden pendenten VA-Akt zuständig ist.</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu:</p> <p>1/2 RP Isabelle <b>REAL</b></p> <p>1/2 RP Victoria <b>DÜNGLER</b></p>	<p><b>1R VA</b></p> <p><b>3R TR</b></p>	<p>RP Victoria Düngler</p> <p>RP Isabelle Real</p>
<b>TR</b>	<p>Testamentshinterlegungen</p> <p>Die dem Richter gem. Art 13 Abs 2 RpfIG vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfIG werden von LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn, vertretungsweise von LR Dr. Hermann Schöpf wahrgenommen.</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu:</p> <p>1/2 RP Isabelle <b>REAL</b></p> <p>1/2 RP Victoria <b>DÜNGLER</b></p> <p>Ersuchen mehrere Personen um einen gleichzeitigen Hinterlegungstermin, so werden diese Rechtssachen der gemäss zeitlichem Anfall für die erste zuständigen Abteilung zugeteilt.</p>	<p><b>1R VA</b></p> <p><b>3R TR</b></p>	<p>RP Victoria Düngler</p> <p>RP Isabelle Real</p>
<b>PG</b>	<p>Vormundschaften, Sachwalterschaften, Pflegschaften, die gem. Art 17 Abs 2 RpfIG der Richterzuständigkeit vorbehalten sind, Unterbringungen und Weisungen gem. KJG, Ausschluss vom</p>	<p>a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b></p> <p>b) LR MLaw Lukas <b>OEHRI</b></p> <p>Die anfallenden Akten mit ungerader Aktenzahl werden LR lic. iur. Martin Nigg und jene mit gerader Aktenzahl</p>	<p><b>02 PG</b></p> <p><b>04 PG</b></p>	

	Stimmrecht (VRG)	LR MLaw Lukas Oehri zugeteilt.		
<b>PG</b>	<p>Pflegschaftssachen gem. Art 17 Abs 1 RpfIG</p> <p>Die gem. Art 13 Abs 2 RpfIG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfIG werden von LR lic. iur. Martin Nigg für Akten mit ungerader Aktenzahl und von LR MLaw Lukas Oehri für Akten mit gerader Aktenzahl wahrgenommen, welche sich diesbezüglich gegenseitig vertreten.</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu:</p> <p>4/5 RP Victoria <b>DÜNGLER</b></p> <p>1/5 RP Isabelle <b>REAL</b></p> <p>Die Zuteilung erfolgt gemäss Zuteilungsrat Rechtspfleger in PG-Sachen (Anhang C).</p>	<p><b>3R PG</b></p> <p><b>1R PG</b></p>	<p>RP Isabelle Real</p> <p>RP Victoria Düngler</p>
<b>NP</b>	<p>Kuratelen, pflegschaftsgerichtliche Genehmigungen und sonstige Geschäftsstücke, die nicht zu einer PG-Sache zu nehmen sind und die gem. Art 17 Abs 2 RpfIG der Richterzuständigkeit vorbehalten sind</p> <p>Die Bestellungen von Kuratoren jedweder Art fällt unabhängig davon, ob sie im Zusammenhang mit einem in einer Richterabteilung anhängigen Verfahren oder für ein solches Verfahren anfällt, in die Zuständigkeit des Richters.</p>	<p>a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b></p> <p>b) LR MLaw Lukas <b>OEHRI</b></p> <p>Die anfallenden Akten mit ungerader Aktenzahl werden LR lic. iur. Martin Nigg und jene mit gerader Aktenzahl LR MLaw Lukas Oehri zugeteilt.</p> <p>Die in tatsächlicher oder rechtlicher Hinsicht mit einem pendenten PG-Akt zusammenhängenden Verfahren werden unabhängig von der Aktenzahl von demjenigen Richter bearbeitet, bei dem der PG-Akt anhängig ist.</p>	<p><b>02 NP</b></p> <p><b>04 NP</b></p>	<p>LR MLaw Lukas Oehri</p> <p>LR lic. iur. Martin Nigg</p>
<b>NP</b>	<p>Verschollenerklärungen, Adoptionen, Ehemündigkeitserklärungen, Abstammungsverfahren</p>	<p>a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b></p> <p>b) LR MLaw Lukas <b>OEHRI</b></p> <p>Die anfallenden Akten mit ungerader Aktenzahl werden LR lic. iur. Martin Nigg und jene mit gerader Aktenzahl LR MLaw Lukas Oehri zugeteilt.</p>	<p><b>02 NP</b></p> <p><b>04 NP</b></p>	<p>LR MLaw Lukas Oehri</p> <p>LR lic. iur. Martin Nigg</p>
<b>NP</b>	<p>Kuratelen, pflegschaftsgerichtliche Genehmigungen und sonstige Geschäftsstücke, die nicht zu einer PG-Sache zu nehmen sind, gem. Art 17 Abs 1 RpfIG</p> <p>Die gem. Art 13 Abs 2 RpfIG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte</p>	<p>RP Isabelle <b>REAL</b></p>	<p><b>1R NP</b></p>	<p>RP Fabian Ospelt</p>

	und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfG werden von LR lic. iur. Martin Nigg für Akten mit ungerader Aktenzahl und von LR MLaw Lukas Oehri für Akten mit gerader Aktenzahl wahrgenommen, welche sich diesbezüglich gegenseitig vertreten.			
<b>UV</b>	Unterhaltsvorschussachen gem. Art 17 Abs 2 lit g RpfG	<p>a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b></p> <p>b) LR MLaw Lukas <b>OEHRI</b></p> <p>Die anfallenden Akten mit ungerader Aktenzahl werden LR lic. iur. Martin Nigg und jene mit gerader Aktenzahl LR MLaw Lukas Oehri zugeteilt.</p>	<p><b>02 UV</b></p> <p><b>04 UV</b></p>	<p>LR MLaw Lukas Oehri</p> <p>LR lic. iur. Martin Nigg</p>
<b>UV</b>	<p>Unterhaltsvorschussachen gem. Art 17 Abs 1 RpfG</p> <p>Die gemäss Art 13 Abs 2 RpfG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7 bis 11 RpfG werden von LR lic. iur. Martin Nigg für die Akten mit ungerader Aktenzahl und von LR MLaw Lukas Oehri für Akten mit gerader Aktenzahl wahrgenommen, welche sich diesbezüglich gegenseitig vertreten.</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu:</p> <p>1/2 RP Isabelle <b>REAL</b></p> <p>1/2 RP Victoria <b>DÜNGLER</b></p>	<p><b>1R UV</b></p> <p><b>3R UV</b></p>	<p>RP Victoria Düngler</p> <p>RP Isabelle Real</p>
<b>SH</b>	Sozialhilfesachen Unterbringungen gem. SHG	<p>a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b></p> <p>b) LR MLaw Vanessa <b>HASLER</b></p> <p>Die anfallenden Akten mit ungerader Aktenzahl werden LR lic. iur. Martin Nigg und jene mit gerader Aktenzahl LR MLaw Vanessa Hasler zugeteilt.</p>	<p><b>02 SH</b></p> <p><b>06 SH</b></p>	<p>LR MLaw Vanessa Hasler</p> <p>LR lic. iur. Martin Nigg</p> <p>Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters LR MLaw Lukas Oehri</p>
<b>RZ</b>	Rechtshilfe in streitigen Zivilsachen, Ausserstreit-, Exekutions- und Insolvenzsachen	LGP lic. iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	<b>10 RZ</b>	LR Mag. Stefan Rosenberger

<b>VV</b>	Beurkundung und Errichtung von Vorsorgevollmachten nach § 284b Abs 2 und 3 ABGB, Geschäfte des Wirksamwerdens der vorgelegten Vorsorgevollmacht nach § 284f Abs 2 ABGB sowie Registrierung von Vorsorgevollmachten (§ 284b ABGB) und Sachwalterverfügungen (§ 279 Abs 1 ABGB)	a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b> b) LR MLaw Lukas <b>OEHRI</b>  Die anfallenden Akten mit ungerader Aktenzahl werden LR lic. iur. Martin Nigg und jene mit gerader Aktenzahl LR MLaw Lukas Oehri zugeteilt.	<b>02 VV</b>  <b>04 VV</b>	LR MLaw Lukas Oehri  LR lic. iur. Martin Nigg  Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn
<b>PV</b>	Patientenverfügungen (Errichtung und Hinterlegung)	a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b> b) LR MLaw Lukas <b>OEHRI</b>  Die anfallenden Akten mit ungerader Aktenzahl werden LR lic. iur. Martin Nigg und jene mit gerader Aktenzahl LR MLaw Lukas Oehri zugeteilt.	<b>02 PV</b>  <b>04 PV</b>	LR MLaw Lukas Oehri  LR lic. iur. Martin Nigg  Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn
<b>NZ</b>	andere Ausserstreitsachen, Beweissicherung vor Beginn des Verfahrens nach §§ 384 ff ZPO, Schiedsrichterbestellungen nach § 604 ZPO, Rechtsbot, eidliche Beurkundungen, vollstreckbare Urkunden gemäss Art 89 ff RSO	LR Dr. Roger <b>BECK</b>	<b>08 NZ</b>	LR Dr. Hermann Schöpf
<b>NZ</b>	Öffentliche Beurkundungen	RP Isabelle <b>REAL</b>	<b>1R NZ</b>	RP Fabian Ospelt
<b>NZ</b>	Kraftloserklärungen, gerichtliche Hinterlegungen gem. § 1425 ABGB  Die gem. Art 13 Abs 2 RpfIG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfIG werden von LR Dr. Roger Beck, stellvertretungsweise von LR Dr. Hermann Schöpf wahrgenommen.	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu  1/2 RP Isabelle <b>REAL</b>  1/2 RP Victoria <b>DÜNGLER</b>	<b>1R NZ</b>  <b>3R NZ</b>	RP Victoria Düngler  RP Isabelle Real

## B) STRAF- UND STRAFRECHTSHILFESACHEN

	Art der Rechtssache	Sachbearbeiter		Stellvertreter
<b>UR</b>	<p>Untersuchungen und Vorerhebungen in Verbrechens- und Vergehensfällen gem. §§ 41 ff StPO</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu: 17/100LR Mag. Martin <b>JEHLE</b></p>	<b>11 UR</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler</li> <li>2. LR M.A. HSG Sarah Hasler</li> <li>3. LR lic. iur. Nicole Netzer</li> <li>4. LR Dr. Dietmar Baur</li> </ol>
	<p>Vorerhebungen bei Verfahren gem. §§ 317 ff StPO; Vorverfahren in objektiven Verfalls- und Einziehungssachen gem. §§ 353 ff StPO</p>	<p>14/100LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b></p>	<b>12 UR</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. LR Mag. Martin Jehle</li> <li>2. LR lic. iur. Nicole Netzer</li> <li>3. LR M.A. HSG Sarah Hasler</li> <li>4. LR Dr. Dietmar Baur</li> </ol>
	<p>Haftsachen in gerichtlicher Zuständigkeit nach AuG/ZVV</p>	<p>17/100LR M.A. HSG Sarah <b>HASLER</b></p>	<b>13 UR</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. LR lic. iur. Nicole Netzer</li> <li>2. LR Mag. Martin Jehle</li> <li>3. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler</li> <li>4. LR Dr. Dietmar Baur</li> </ol>
	<p>Geschäfte nach Art 4 LGBl 2006/186 (Gesetz über die Durchführung der Wettbewerbsregeln im EWR)</p>	<p>25/100LR Dr. Dietmar <b>BAUR</b></p>	<b>14 UR</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. LR lic. iur. Nicole Netzer für Akten mit gerader Aktenzahl und LR M.A. HSG Sarah Hasler für Akten mit ungerader Aktenzahl</li> <li>2. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler</li> <li>3. LR Mag. Martin Jehle</li> </ol>
	<p>Geschäfte nach Art 4 ISG (Gesetz über die Durchsetzung internationaler Sanktionen)</p>	<p>27/100LR lic. iur. Nicole <b>NETZER</b></p>	<b>16 UR</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. LR M.A. HSG Sarah Hasler</li> <li>2. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler</li> <li>3. LR Mag. Martin Jehle</li> <li>4. LR Dr. Dietmar</li> </ol>

		<p>Die Zuteilung erfolgt gemäss Zuteilungsrat in UR-Sachen (Anhang C).</p> <p>LR lic. iur. Nicole Netzer ist von der Zuteilung nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache insoweit ausgenommen, als die staatsanwaltschaftliche Zuständigkeit der Strafsache auf die Abteilung 1 der Staatsanwaltschaft entfällt. In diesen Fällen wird die Rechtssache LR Mag. Martin Jehle zugeteilt, die nächstfolgende Rechtssache, die ihm zuzuteilen wäre, wird LR lic. iur. Nicole Netzer zugeteilt.</p> <p>RS- und UR-Verfahren, die in einem engen tatsächlichen Zusammenhang stehen, werden, ausgenommen Formalhandlungen, von demjenigen Landrichter bearbeitet, bei dem das erste Verfahren anhängig wurde.</p>		<p>Baur</p> <p>Die Stellvertretung in den in der Abteilung 17 anhängigen UR-Sachen wird wie folgt übernommen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. LR Mag. Martin Jehle</li> <li>2. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler</li> <li>3. LR lic. iur. Nicole Netzer</li> <li>4. LR M.A. HSG Sarah Hasler</li> </ol>
<b>KG</b>	<p>Kriminalgericht (Schlussverhandlung und Urteilsfällung in den gemäss § 15 Abs 2 StPO in die Zuständigkeit des Kriminalgerichts gegebenen Verbrechens- und Vergehensfällen)</p>	<p>Vorsitzender des Kriminalgerichts:</p> <p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu</p> <p>1/2 LR Dr. Michael <b>JEHLE</b></p> <p>1/2 LR Dr. Anton <b>EBERLE</b></p> <p>Sofern aufgrund von Befangenheiten oder Ausgeschlossenheiten beide nach der beschriebenen Reihenfolge zuständigen Landrichter nicht zur Verfügung stehen, LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b>, wenn auch dieser aus diesen Gründen nicht zur Verfügung steht, LR Mag. Alexandra <b>SOHM</b>.</p>	<p><b>01 KG</b></p> <p><b>03 KG</b></p> <p><b>12 KG</b></p> <p><b>15 KG</b></p>	<p>LR Dr. Anton Eberle</p> <p>LR Dr. Michael Jehle</p> <p>Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters in dieser Reihenfolge:</p> <p>LR Mag. Jürgen Tiefenthaler und LR Mag. Alexandra Sohm.</p>
		<p>Beisitzer des Kriminalgerichts:</p> <p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu gleichen Teilen:</p> <p>a) LR Mag. Martin <b>JEHLE</b></p> <p>b) LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b></p>		

c) LR M.A. HSG Sarah **HASLER**

LR M.A. HSG Sarah Hasler ist von der Zuteilung als Beisitzerin nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache insoweit ausgenommen, als die Strafsache LR Dr. Anton Eberle als Vorsitzendem zugeteilt ist.

Sofern aufgrund von Befangenheiten, Ausgeschlossenheiten, Abwesenheiten oder sonstiger Verhinderung kein Beisitzer nach Massgabe der beschriebenen Zuständigkeitsregelung zur Verfügung steht, sind Beisitzer zu gleichen Teilen in nachstehender Reihenfolge:

a) LR lic. iur. Martin **NIGG**

b) LR MLaw Lukas **OEHRI**

c) LR Mag. Martina  
**SCHÖPF-HERBERSTEIN**

d) LR MLaw Vanessa **HASLER**

e) LR Mag. Stefan  
**ROSENBERGER**

f) LR Dr. Roger **BECK**

g) LR Dr. Hermann **SCHÖPF**

h) LGP lic. iur. Willi **BÜCHEL**

i) LR Mag. Alexandra **SOHM**

j) LR MLaw Tatjana  
**NIGG-HIRN**

LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn ist von der Zuteilung als Beisitzerin nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache insoweit ausgenommen, als die staatsanwaltschaftliche Zuständigkeit der Strafsache auf die Abteilung 7 der Staatsanwaltschaft entfällt.

		<p>Sofern aufgrund von Befangenheiten, Ausgeschlossenheiten, Abwesenheiten oder sonstiger Verhinderung der nach der beschriebenen Reihenfolge zuständige Landrichter nicht zur Verfügung steht, ist Beisitzer der ihm folgende Landrichter; stattdessen ist der primär zuständig gewesene Landrichter Beisitzer in der folgenden Strafsache.</p>		
<b>JG</b>	<p>Jugendgericht (Beurteilung von Jugendstrafsachen gemäss § 11 Abs 1 iVm § 2 Z 4 JGG)</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu:</p> <p>1/2 LR Dr. Michael <b>JEHLE</b></p> <p>1/2 LR Dr. Anton <b>EBERLE</b></p> <p>Sofern aufgrund von Befangenheiten oder Ausgeschlossenheiten beide nach der beschriebenen Reihenfolge zuständigen Landrichter nicht zur Verfügung stehen, sind nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu gleichen Teilen zuständig:</p> <p>a) LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b></p> <p>b) LR Mag. Alexandra <b>SOHM</b></p>	<p><b>01 JG</b></p> <p><b>03 JG</b></p> <p><b>12 JG</b></p> <p><b>15 JG</b></p>	<p>LR Dr. Anton Eberle</p> <p>LR Dr. Michael Jehle</p> <p>Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters in dieser Reihenfolge:</p> <p>LR Mag. Jürgen Tiefenthaler und LR Mag. Alexandra Sohm.</p>
<b>ES</b>	<p>Einzelrichter in Verbrechens- und Vergehensfällen gem. §§ 312 ff StPO;</p> <p>Verfallsanträge im objektiven Verfahren nach § 356 Abs 2 erster Satz StPO</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu:</p> <p>11/25 LR Dr. Michael <b>JEHLE</b></p> <p>9/25 LR Dr. Anton <b>EBERLE</b></p> <p>5/25 LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b></p> <p>Die Zuteilung erfolgt gemäss Zuteilungsrund in ES-Sachen (Anhang C).</p> <p>Wäre ein ES-Akt, der als UR-Akt LR Mag. Jürgen Tiefenthaler zuteilt war, nach dem</p>	<p><b>01 ES</b></p> <p><b>03 ES</b></p> <p><b>12 ES</b></p>	<p>LR Dr. Anton Eberle</p> <p>LR Mag. Jürgen Tiefenthaler</p> <p>LR Dr. Michael Jehle</p> <p>Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters LR Mag. Alexandra Sohm.</p>

		<p>Zeitpunkt des Anfalles ebenfalls diesem zuzuteilen, so wird der Akt nicht ihm zugeteilt, sondern der im Zuteilungsrad nachfolgenden Abteilung (also derjenigen, welcher nach dem Zeitpunkt des Anfalls der nächste anfallende Akt zuzuteilen wäre). Der nächste anfallende Akt wird dann der so ausgelassenen Abteilung zugeteilt.</p> <p>Sofern aufgrund von Befangenheiten oder Ausschlossenheiten alle drei nach der beschriebenen Reihenfolge zuständigen Landrichter nicht zur Verfügung stehen, ist LR <b>Mag. Alexandra SOHM</b> zuständig.</p>	<b>15 ES</b>	
<b>EU</b>	<p>Einzelrichter in Vergehens- und Übertretungsfällen gem. §§ 317 ff StPO</p> <p>Einziehungsanträge im Verfahren nach § 356a StPO</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu:</p> <p>5/10 LR Dr. Michael <b>JEHLE</b></p> <p>2/10 LR Dr. Anton <b>EBERLE</b></p> <p>3/10 LR Mag. Alexandra <b>SOHM</b></p> <p>Die Zuteilung erfolgt gemäss Zuteilungsrad in EU-Sachen (Anhang C).</p> <p>Sofern aufgrund von Befangenheiten oder Ausschlossenheiten alle drei nach der beschriebenen Reihenfolge zuständigen Landrichter nicht zur Verfügung stehen, ist LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b> zuständig.</p>	<p><b>01 EU</b></p> <p><b>03 EU</b></p> <p><b>15 EU</b></p> <p><b>12 EU</b></p>	<p>LR. Dr. Anton Eberle</p> <p>LR Mag. Alexandra Sohm</p> <p>LR Dr. Michael Jehle</p> <p>Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters LR Mag. Jürgen Tiefenthaler.</p>
<b>RU</b>	<p>Strafsachen inklusive Strafsachen nach dem JGG im gesetzlichen Wirkungskreis der Rechtspfleger gem. Art 19 RpfIG</p> <p>Die gem. Art 13 Abs 2 und Art 19 Abs 2 RpfIG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu</p> <p>9/10 RP Isabelle <b>REAL</b></p> <p>1/10 RP Victoria <b>DÜNGLER</b></p> <p>Die anfallenden Akten mit durch 10 teilbarer Aktenzahl werden RP</p>	<p><b>1R RU</b></p> <p><b>3R RU</b></p>	<p>RP Victoria Düngler</p> <p>RP Isabelle Real</p>

	richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfLG werden von LR Dr. Anton Eberle, stellvertretungsweise von LR Dr. Michael Jehle wahrgenommen.	Victoria Düngler und jene mit nicht durch 10 teilbarer Aktenzahl RP Isabelle Real zugeteilt.		
<b>RS</b>	Rechtshilfe in Strafsachen, Auslieferungssachen	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu:  1/3 LR Mag. Martin <b>JEHLE</b>  1/3 LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b>  1/3 LR M.A. HSG Sarah <b>HASLER</b>  RS- und UR-Verfahren, die in einem engen tatsächlichen Zusammenhang stehen, werden, ausgenommen Formalhandlungen, von demjenigen Landrichter bearbeitet, bei dem das erste Verfahren anhängig wurde. Dies gilt nur dann, wenn dieser Richter eine Zuständigkeit in RS hat.	<b>11 RS</b>  <b>12 RS</b>  <b>13 RS</b>	1. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler 2. LR M.A. HSG Sarah Hasler  1. LR Mag. Martin Jehle 2. LR M.A. HSG Sarah Hasler  1. LR Mag. Martin Jehle 2. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler
<b>SR</b>	Führung des Strafregisters	LR Dr. Anton <b>EBERLE</b>	<b>03 SR</b>	LR Dr. Michael Jehle
<b>NSR</b>	Sonstige Geschäfte des Strafregisters	LR Dr. Anton <b>EBERLE</b>	<b>03 NSR</b>	LR Dr. Michael Jehle
<b>NS</b>	Übrige Geschäftsstücke, die nicht zum Akt einer anhängigen Strafsache zu nehmen sind, wie insb. Umwandlung von Zollbussen, Gnadengesuche betreffend Strafregister, Genehmigungen nach Art 34a Abs 4 PolG (idF LGBI 2007/191), Vollzugsgericht beim Vollzug ausländischer Haftstrafen (ohne Exequaturentscheid nach Art 64 ff RHG) nach dem Europäischen Überstellungsübereinkommen	LR Dr. Anton <b>EBERLE</b>	<b>03 NS</b>	LR Dr. Michael Jehle

**C) SCHULDENTRIEB-, RECHTSÖFFNUNGS-, EXEKUTIONS-, INSOLVENZ- UND NACHLASSVERTRAGSSACHEN**

	<b>Art der Rechtssache</b>	<b>Sachbearbeiter</b>		<b>Stellvertreter</b>
<b>EX</b>	Zahlbefehle, Exekutionen aller Art, soweit gem. Art 14 RpfLG keine Rechtspflegerzuständigkeit besteht	LR Dr. Roger <b>BECK</b>	<b>08 EX</b>	LR Mag. Stefan Rosenberger
<b>EX</b>	Zahlbefehle, Rechtsbote, Exekutionen aller Art, die gem. 14 RpfLG nicht der Richterzuständigkeit vorbehalten sind, ausgenommen Verfahren zur Vorlage eines Vermögensverzeichnisses und dessen Unterfertigung vor Gericht	RP Fabian <b>OSPELT</b>	<b>2R EX</b>	RP Victoria Düngler
<b>EX</b>	Verfahren zur Vorlage eines Vermögensverzeichnisses und dessen Unterfertigung vor Gericht gem. Art 14 Abs 2 lit b RpfLG	RP Fabian <b>OSPELT</b>	<b>2R EX</b>	RP Victoria Düngler
<b>RÖ</b>	Rechtsöffnungssachen	LR Dr. Roger <b>BECK</b>	<b>08 RÖ</b>	LR Mag. Stefan Rosenberger
<b>KÜ</b>	Kündigungen und Aufträge gem. § 565 ZPO  Die gem. Art 13 Abs 2 RpfLG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfLG werden von LR Dr. Roger Beck wahrgenommen.	RP Victoria <b>DÜNGLER</b>	<b>3R KÜ</b>	RP Isabelle Real
<b>KO</b>	Insolvenzsachen	LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>	<b>07 KO</b>	LR Dr. Roger Beck
<b>NV</b>	Nachlassvertragssachen	LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>	<b>07 NV</b>	LR Dr. Roger Beck
<b>NK</b>	Übrige Geschäftsstücke, die nicht zum Akt einer anhängigen KO- oder NV-Sache zu nehmen sind	LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>	<b>07 NK</b>	LR Dr. Roger Beck

<b>NE</b>	vorläufige Anordnungen gem. Art 272 EO	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles:  alle CG-Richter mit einem Anteil am Neuanfall zu gleichen Teilen		analog der Vertretung in CG-Sachen
<b>NE</b>	Übrige Geschäftsstücke, die nicht zum Akt einer anhängigen Exekutionssache zu nehmen sind	LR Dr. Roger <b>BECK</b>	<b>08 NE</b>	LR Mag. Stefan Rosenberger

#### D) SONSTIGE DEM FÜRSTLICHEN LANDGERICHT DURCH GESETZ ZUGEWIESENE GESCHÄFTE

	<b>Art der Rechtssache</b>	<b>Sachbearbeiter</b>		<b>Stellvertreter</b>
<b>RA</b>	Auskünfte über liechtenst. Recht gem. Europäischen Übereinkommen betr. Auskünfte über ausländisches Recht sowie Auskünfte gem. Art 70 SchIT PGR	LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>	<b>09 RA</b>	LR Mag. Stefan Rosenberger
	Prüfungskommission für Notare	LR MLaw Lukas <b>OEHRI</b>		vakant
	Prüfungskommission für Patentanwälte	LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>		LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn
	Prüfungskommission für Rechtspfleger	LGP lic. iur. Willi <b>BÜCHEL</b> Vorsitzender  vakant		1. vakant  2. vakant
	Prüfungskommission für Treuhänder	LR MLaw Tatjana <b>NIGG-HIRN</b>		LR Dr. Anton Eberle
	Prüfungskommission für Wirtschaftsprüfer	LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>		LR Dr. Michael Jehle
	Regelungskommission	LR Dr. Michael <b>JEHLE</b> Präsident		LR Dr. Anton Eberle
	Richterliche Aufsicht – Verlosung Aufenthaltsbewilligungen nach PFZG	LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>		LR lic. iur. Martin Nigg
	Schlichtungsstelle nach GLG	LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>		LGP lic. iur. Willi Büchel

**E) JUSTIZVERWALTUNG**

	<b>Art der Rechtssache</b>	<b>Sachbearbeiter</b>	<b>Stellvertreter</b>
<b>JV</b>	Justizverwaltung, Vertretung des Gerichts nach aussen, Bibliothek	LGP lic. iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	1. LR Dr. Anton Eberle 2. LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn
<b>PR</b>	Ausschluss- und Ablehnungsverfahren gem. Art 56 bis 61 GOG	LGP lic. iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	1. LR Dr. Anton Eberle 2. LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn
<b>GG</b>	Berichtigungsanträge nach GGG aF, Beschwerden nach GGG nF; Nachlässe, Stundungen und Uneinbringlichkeits-erklärungen in Gerichtsgebührenangelegenheiten	LGP lic. iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	1. LR Dr. Anton Eberle 2. LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn
<b>DA</b>	Entscheidungen in dienstrechtlichen Angelegenheiten nach Art 41 bis 45 GOG, Dienstaufsichtsbeschwerden nach Art 48 f GOG	LGP lic. iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	1. LR Dr. Anton Eberle 2. LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn
<b>JV</b>	Informationsbeauftragte/r nach Informationsgesetz	LR MLaw Tatjana <b>NIGG-HIRN</b>	LGP lic. iur. Willi Büchel

## **Anhang**

### **A) Anmerkungen**

- 1.1 Das Zuteilungsrads in CG-Sachen wird per 01.01.2026 neu begonnen. Der Stand per 31.12.2025 in der letzten Zeile im bisherigen Zuteilungsrads wird berücksichtigt.
- 1.2 Das Zuteilungsrads in VA-Sachen wird per 01.01.2026 neu begonnen.
- 1.3 Das Zuteilungsrads in HG-Sachen wird per 01.01.2026 neu begonnen.
- 1.4 Das Zuteilungsrads in EG-Sachen wird per 01.01.2026 neu begonnen.
2. Als Beisitzer im Verfahren 01 KG 2025.24 wird Landrichter Mag. Martin Jehle unter Anrechnung im Rad eingeteilt.
- 3.1 Die per 31.12.2025 in der Abteilung 04 pendenten EG-Verfahren werden an Abteilung 06 zugeteilt.
- 3.2 Die per 31.12.2025 in der Abteilung 04 pendenten SH-Verfahren werden an Abteilung 06 zugeteilt.
4. Nachfolgend angeführte UR-Akten werden wie angeführt zugeteilt:
  - 4.1 an Abteilung 11: UR 2021.508, UR 2021.334, UR 2017.271
  - 4.2 an Abteilung 13: UR 2022.169, UR 2020.274, UR 2015.271
  - 4.3 an Abteilung 14: UR 2019.366, UR 2018.157, UR 2017.113
  - 4.4 an Abteilung 16: UR 2023.330, UR 2016.39, UR 2019.229
5. Der Akt KG 2023.2 wird Landrichter Mag. Jürgen Tiefenthaler zur Bearbeitung als Vorsitzender des Kriminalgerichts zugeteilt.
6. Sonderzuteilung in ES-Sachen: Die ersten sechs ab 01.01.2026 eigentlich an Abteilung 12 zuzuteilenden ES-Sachen werden wie folgt zugeteilt: 1., 3. und 5. Zuteilung an Abt. 01, 2., 4. und 6. Zuteilung an Abteilung 03.
7. Die per 28.02.2026 in Abteilung 18 pendenten HG-Verfahren werden an Abteilung 05 zugeteilt.
8. Der Akt PG.2026.59 wird der Abteilung 3R zugeteilt.

### **B) Allgemeines**

#### Zuteilungsräder

- 1.1 Bestehende Zuteilungsräder werden – Sonderregelungen vorbehalten – in sämtlichen Geschäften übers Jahr fortgeführt.
- 1.2 Wird ein neues Zuteilungsrads begonnen, so sind offene Auslassungen und Doppelzuteilungen – Sonderregelungen vorbehalten – im neuen Rad zu berücksichtigen.

Ausgeschlossenheit, Abwesenheit etc.

2. Sofern die Ausgeschlossenheit eines Richters festgestellt wird, ist er beim nächsten für ihn anfallenden Geschäft doppelt zu berücksichtigen und derjenige Richter, dem das Geschäft zugeteilt wurde, bei der nächsten Zuteilung auszulassen.
- 3.1 Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. gleichzeitigem Vorliegen eines Ausschliessungs- oder Befangenheitsgrundes des Stellvertreters gilt zunächst eine in der Geschäftsverteilung zu entnehmende speziellere Vertretungsregelung. Ist auch die speziellere Vertretungsregelung erschöpft, so wird wie folgt vorgegangen:

In Unterhaltssachen Minderjährige:

Der in folgender Reihenfolge jeweils folgende Richter: 02, 04, 10, 17 (ist z.B. die Vertretungsregelung mit der Abteilung 04 erschöpft, so ist Vertreter die Abteilung 10, dann Abteilung 17 etc.).

In zivilen Streit- und Ausserstreitsachen:

Der in folgender Reihenfolge jeweils folgende Richter: 02, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 15, 17 (ist z.B. die Vertretungsregelung mit der Abteilung 08 erschöpft, so ist Vertreter die Abteilung 09, dann Abteilung 15 etc.). Ist auch diese Vertretungsregelung erschöpft, ist Vertreter der in folgender Reihenfolge jeweils folgende Richter: 01, 03, 10, 11, 12, 13, 14, 16 (ist z.B. die Vertretungsregelung mit der Abteilung 08 erschöpft, so ist Vertreter die Abteilung 10, dann Abteilung 11 etc.).

In Straf- und Strafrechtshilfesachen:

Der in folgender Reihenfolge jeweils folgende Richter: 01, 03, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (ist z.B. die Vertretungsregelung mit der Abteilung 03 erschöpft, so ist Vertreter die Abteilung 11, dann Abteilung 12 etc.). Ist auch diese Vertretungsregelung erschöpft, ist Vertreter der in folgender Reihenfolge jeweils folgende Richter: 02, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 17 (ist z.B. die Vertretungsregelung mit der Abteilung 03 erschöpft, so ist Vertreter die Abteilung 04, dann Abteilung 05 etc.).

In Schuldentrieb-, Rechtsöffnungs-, Exekutions-, Insolvenz- und Nachlassvertragssachen:

Der in folgender Reihenfolge jeweils folgende Richter: 02, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 15, 17 (ist z.B. die Vertretungsregelung mit der Abteilung 08 erschöpft, so ist Vertreter die Abteilung 09, dann Abteilung 15 etc.). Ist auch diese Vertretungsregelung erschöpft, ist Vertreter der in folgender Reihenfolge jeweils folgende Richter: 01, 03, 10, 11, 12, 13, 14, 16 (ist z.B. die Vertretungsregelung mit der Abteilung 08 erschöpft, so ist Vertreter die Abteilung 10, dann Abteilung 11 etc.).

- 3.2 Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. gleichzeitigem Vorliegen eines Ausschliessungs- oder Befangenheitsgrundes des stellvertretenden Rechtspflegers ist der/die dritte Rechtspfleger/in Stellvertreter/in, bei dessen/deren gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung erfolgt die weitere Stellvertretung gemäss der in der Geschäftsverteilung für die jeweilige Sache geregelten Richterzuständigkeit.

Besondere Zuteilungsregeln

- 4.1 Sofern zwei in verschiedenen Abteilungen pendente CG-Verfahren zur gemeinsamen Verhandlung und Entscheidung verbunden werden, ist derjenige Richter, der für das führende Verfahren zuständig ist, beim nächsten für ihn anfallenden CG-Anfall auszulassen und derjenige Richter, der für das nicht-führende Verfahren zuständig war, bei der nächsten CG-Zuteilung doppelt zu berücksichtigen.

- 4.2 Sofern in verschiedenen Abteilungen pendente VA-Verfahren zur gemeinsamen Verhandlung und Entscheidung übernommen werden, ist derjenige Richter, der die Erledigung dieser VA-Akten übernommen hat, beim nächsten für ihn anfallenden VA-Anfall auszulassen und derjenige Richter, der den VA-Akt abgegeben hat, bei der nächsten VA-Zuteilung doppelt zu berücksichtigen.
5. Nichtigkeitsklagen (§ 497 ZPO), Wiederaufnahmsklagen (§ 498 ZPO), Widerklagen (§ 48 JN) und Hauptinterventionsklagen (§ 47 JN) sind (unter Anrechnung) der Gerichtsabteilung zuzuteilen, in welcher das Hauptverfahren anhängig war bzw. ist. Vorbehalten bleibt die Regelung gemäss Ziff. 9.2.
6. Die in einem Provisorialverfahren durch Zahlbefehl und durch Rechtsöffnung vorgenommene Rechtfertigung wird im gleichen CG-Akt behandelt. Die darauffolgende Aberkennungsklage stellt einen neuen CG-Akt dar und ist dem nach Anfall zuständigen Richter zuzuteilen.
7. Über einen während der Minderjährigkeit gestellten Unterhaltsantrag hat auch nach Eintritt der Volljährigkeit des Kindes der bereits zuständige Richter bzw. Rechtspfleger zu entscheiden.
- 8.1 In sämtlichen LR Dr. Hermann Schöpf zugeteilten Rechtsgeschäften ist LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein von jeder Stellvertretung ausgeschlossen.
- 8.2 In sämtlichen LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein zugeteilten Rechtsgeschäften ist LR Dr. Hermann Schöpf von jeder Stellvertretung ausgeschlossen.

#### Nachbearbeitung und Fortsetzung in Zivilverfahren

9. Bereits erledigte CG-Akten derjenigen Abteilungen, welche keinen Anteil am Neuanfall haben:  
Nachbearbeitung und Fortsetzung (unterbrochene oder ruhende Verfahren; Neudurchführung):
- 9.1 Die Nachbearbeitung wird wie folgt übernommen:
- Akten mit den zwei Endziffern
- 01, 08, 15, 22 .... 99 (7er-Reihe +1) von Abteilung 05
  - 02, 09, 16, 23 .... 00 (7er-Reihe +2) von Abteilung 06
  - 03, 10, 17, 24 .... 94 (7er-Reihe +3) von Abteilung 07
  - 04, 11, 18, 25 .... 95 (7er-Reihe +4) von Abteilung 08
  - 05, 12, 19, 26 .... 96 (7er-Reihe +5) von Abteilung 09
  - 06, 13, 20, 27 .... 97 (7er-Reihe+6) von Abteilung 15
  - 07, 14, 21, 28 .... 98 (7er-Reihe) von Abteilung 17
- 9.2 Bei Fortsetzung, Wiederaufnahmsklagen etc. wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

10. Bereits erledigte EG-Akten derjenigen Abteilungen, welche keinen Anteil am Neuanfall haben: Nachbearbeitung und Fortsetzung (unterbrochene oder ruhende Verfahren; Neudurchführung):

10.1 Die Nachbearbeitung für in Abteilung 04 oder Abteilung 14 erledigte Akten übernimmt die Abteilung 06, ansonsten übernimmt Abteilung 02 die Nachbearbeitung für Akten mit ungerader Aktenzahl und Abteilung 06 für Akten mit gerader Aktenzahl.

10.2 Bei Fortsetzung wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

11.1 Vor dem 01.07.2022 erledigte HG-Akten sowie in Abteilung 07 ab 01.07.2022 erledigte HG-Akten: Die Nachbearbeitung, wird wie folgt übernommen:

Akten mit den zwei Endziffern

- 01, 04, 07, 10 .... 00 (3er-Reihe +1) von Abteilung 04
- 02, 05, 08, 11 .... 98 (3er-Reihe +2) von Abteilung 17
- 03, 06, 09, 12 .... 99 (3er-Reihe) von Abteilung 05

Bei Fortsetzung wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

11.2 Ab 01.07.2022 in Abteilung 05 oder Abteilung 18 erledigte HG-Akten: Die Nachbearbeitung und Fortsetzung (ohne Anrechnung) übernimmt die Abteilung 05.

11.3 Ab 01.07.2022 in Abteilung 06 erledigte HG-Akten:

Die Nachbearbeitung übernimmt die Abteilung 17 für Akten mit ungerader Aktenzahl und Abteilung 04 für Akten mit gerader Aktenzahl.

Bei Fortsetzung wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

12. Nachbearbeitung und Fortsetzung (unterbrochene oder ruhende Verfahren; Neudurchführung) bereits erledigter VA-Akten derjenigen Richterabteilungen, welche keinen Anteil am Neuanfall haben:

12.1 Die Nachbearbeitung wird wie folgt übernommen:

Akten mit den zwei Endziffern

- 01, 04, 07, 10 .... 00 (3er-Reihe +1) von Abteilung 06
- 02, 05, 08, 11 .... 98 (3er-Reihe +2) von Abteilung 09
- 03, 06, 09, 12 .... 99 (3er-Reihe) von Abteilung 17

12.2 Bei Fortsetzung wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

13. Die Nachbearbeitung und Fortsetzung der in der Abteilung 06 angefallenen PG-, NP- und UV-Akten übernimmt die Abteilung 04.

- 14.1 Die Nachbearbeitung in und Fortsetzung von VV- und PV-Akten übernimmt die Abteilung 02 für Akten mit ungerader Aktenzahl und Abteilung 04 für Akten mit gerader Aktenzahl.
- 14.2 Die Nachbearbeitung und Fortsetzung von in Abteilung 04 erledigten SH-Akten übernimmt die Abteilung 06.
15. Die Nachbearbeitung und Fortsetzung der richterlichen NZ-Akten übernimmt die Abteilung 08.
16. Die Nachbearbeitung und Fortsetzung von KO- und NK-Akten übernimmt die Abteilung 07.

### Nachbearbeitung und Fortsetzung in Strafverfahren

- 17.1 Die Nachbearbeitung und Fortsetzung der in den Abteilungen 15 und 18 erledigten UR-Akten übernimmt die Abteilung 16.
- 17.2 Die Nachbearbeitung und Fortsetzung von UR-Akten, soweit der Akt nicht einer der Abteilungen 11-14 oder 16 zugeteilt war, sowie von Vr-Akten, soweit kein Erkenntnisverfahren geführt wurde:
- 17.2.1 Die Nachbearbeitung wird wie folgt übernommen:

Akten mit den zwei Endziffern

- 01, 06, 11, 16 .... 96 (5er-Reihe +1) von Abteilung 11
- 02, 07, 12, 17 .... 97 (5er-Reihe +2) von Abteilung 12
- 03, 08, 13, 18 .... 98 (5er-Reihe +3) von Abteilung 13
- 04, 09, 14, 19 .... 99 (5er-Reihe +4) von Abteilung 14
- 05, 10, 15, 20 .... 00 (5er-Reihe) von Abteilung 16

- 17.2.2 Bei Fortsetzung wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

- 18.1 Nachbearbeitung von KG-Akten:

- 18.1.1 Ab dem 01.01.2023 erledigte KG-Akten, soweit das Urteil oder die verfahrenserledigende Entscheidung von LR Mag. Jürgen Tiefenthaler oder LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn ausgefertigt wurde: der/die entsprechende Richter/in (als Vorsitzende/r); soweit das Urteil oder die verfahrenserledigende Entscheidung von LR Dr. Jasmin Walch oder LR Mag. Alexandra Sohm ausgefertigt wurde: LR Mag. Alexandra Sohm (als Vorsitzende).

- 18.1.2 Nachbearbeitung aller anderen KG-Akten:

- soweit das Urteil oder die verfahrenserledigende Entscheidung von LR Dr. Hermann Schöpf ausgefertigt wurde: LR Dr. Anton Eberle (als Vorsitzender);
- soweit das Urteil oder die verfahrenserledigende Entscheidung von LR Dr. Johannes Witwer ausgefertigt wurde: LR Dr. Michael Jehle (als Vorsitzender);
- soweit das Urteil oder die verfahrenserledigende Entscheidung nicht von LR Dr. Hermann Schöpf, LR Dr. Anton Eberle, LR Dr. Johannes Witwer oder LR Dr. Michael Jehle ausgefertigt wurde: für Akten mit ungerader Aktenzahl LR Dr. Michael Jehle (als Vorsitzender), für Akten mit gerader Aktenzahl LR Dr. Anton Eberle (als Vorsitzender).

Soweit im Vorakt LR Dr. Michael Jehle als Untersuchungsrichter tätig war: LR Dr. Anton Eberle (als Vorsitzender).

Soweit im Vorakt LR Dr. Anton Eberle als Untersuchungsrichter oder Staatsanwalt tätig war: LR Dr. Michael Jehle (als Vorsitzender).

## 18.2 Fortsetzung von KG-Akten:

18.2.1 Ab dem 01.01.2023 erledigte KG-Verfahren, soweit sie LR Mag. Jürgen Tiefenthaler oder LR MLaw Tatjana Nigg-Hirn als Vorsitzendem/Vorsitzende zugeteilt waren: der/die entsprechende Richter/in als Vorsitzender/Vorsitzende (ohne Anrechnung); soweit sie LR Dr. Jasmin Walch oder LR Mag. Alexandra Sohm als Vorsitzende zugeteilt waren: LR Mag. Alexandra Sohm als Vorsitzende (ohne Anrechnung).

### 18.2.2 Fortsetzung aller anderen KG-Akten:

- in einer Vorperiode (durch Abbrechung) erledigte KG-Verfahren, soweit sie LR Dr. Hermann Schöpf als Vorsitzendem zugeteilt waren: LR Dr. Anton Eberle als Vorsitzender; ohne Anrechnung (neue Aktenzahl);
- in einer Vorperiode (durch Abbrechung) erledigte KG-Verfahren, soweit sie LR Dr. Johannes Witwer als Vorsitzendem zugeteilt waren: LR Dr. Michael Jehle als Vorsitzender; ohne Anrechnung (neue Aktenzahl);
- in einer Vorperiode (durch Abbrechung) erledigte KG-Verfahren, soweit sie weder LR Dr. Johannes Witwer, LR Dr. Hermann Schöpf, LR Dr. Michael Jehle oder LR Dr. Anton Eberle als Vorsitzendem zugeteilt waren: der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständige Richter als Vorsitzender; unter Anrechnung (neue Aktenzahl).

19. Nachbearbeitung und Fortsetzung von JG-Akten, soweit der Akt nicht den Abteilungen 12 oder 15 zugeteilt war:

19.1 Die Nachbearbeitung übernimmt für Akten mit ungerader Aktenzahl Abteilung 01, für Akten mit gerader Aktenzahl Abteilung 03.

19.2 Bei Fortsetzung wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

## 20. Nachbearbeitung und Fortsetzung von ES-Akten:

20.1 Ab 01.01.2023 in den Abteilungen 11, 13, 14 oder 15 erledigte ES-Akten:

Die Nachbearbeitung und Fortsetzung übernimmt die jeweilige Abteilung.

20.2 Alle anderen ES-Akten:

20.2.1 Die Nachbearbeitung und Fortsetzung von in Abteilung 14 vor dem 01.01.2023 erledigten ES-Akten übernimmt die Abteilung 01. Die Fortsetzung erfolgt ohne Anrechnung.

20.2.2 Nachbearbeitung und Fortsetzung von ES-Akten, soweit der Akt nicht den Abteilungen 01 oder 03 zugeteilt war, er nicht der Abteilung 12 zugeteilt war und dort nach dem 01.04.2023 erledigt wurde oder er auch nicht vor dem 01.01.2023 in Abteilung 14 erledigt wurde:

Die Nachbearbeitung, wird wie folgt übernommen:

Akten mit den zwei Endziffern

- 01, 04, 07, 10 .... 00 (3er-Reihe +1) von Abteilung 01
- 02, 05, 08, 11 ..... 98 (3er-Reihe +2) von Abteilung 03
- 03, 06, 09, 12 ..... 99 (3er-Reihe) von Abteilung 12

20.2.3 Bei Fortsetzung wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

21. Nachbearbeitung und Fortsetzung von EU-Akten:

21.1 Die Nachbearbeitung und Fortsetzung von in Abteilung 14 erledigten EU-Akten übernimmt die Abteilung 01. Die Fortsetzung erfolgt ohne Anrechnung.

21.2 Nachbearbeitung und Fortsetzung von EU-Akten, soweit der Akt nicht den Abteilungen 01, 03, 14 oder 15 zugeteilt war:

21.2.1 Die Nachbearbeitung, wird wie folgt übernommen:

Akten mit den zwei Endziffern

- 01, 04, 07, 10 .... 00 (3er-Reihe +1) von Abteilung 01
- 02, 05, 08, 11 ..... 98 (3er-Reihe +2) von Abteilung 03
- 03, 06, 09, 12 ..... 99 (3er-Reihe) von Abteilung 15

21.2.2 Bei Fortsetzung wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

22. Nachbearbeitung von RS-Akten, soweit der Akt nicht einer der Abteilungen 11-13 zugeteilt war, wird wie folgt übernommen:

Akten mit den zwei Endziffern

- 01, 04, 07, 10 .... 00 (3er-Reihe +1) von Abteilung 11
- 02, 05, 08, 11 ..... 98 (3er-Reihe +2) von Abteilung 12
- 03, 06, 09, 12 ..... 99 (3er-Reihe) von Abteilung 13

23. Die Nachbearbeitung und Fortsetzung von NS-Akten übernimmt die Abteilung 03.

### Sonderzuteilungen, Kompensation

24. Sonderzuteilungen (Kompensation) bei erfolgter Zuteilung von KG- und JG-Akten an die Abteilungen 12 und 15, von ES-Akten an Abteilung 15, von EU-Akten an Abteilung 12 und von KG-, ES-, EU- und JG-Akten an die Abteilungen 11, 13, 14 und 16:

24.1 KG-Akten:

24.1.1 Zuteilung an Abteilung 11, 13, 14 oder 17:

- Die entsprechende Abteilung wird im UR-Rad bei den nächsten vier ihr zuzuteilenden Geschäften ausgelassen und diese Geschäfte der Abteilung 12 (zusätzlich zum ordentlichen Rad) zugeteilt, und:
- Abteilung 12 wird im ES-Rad bei den nächsten sechs ihr zuzuteilenden Geschäften ausgelassen und diese Geschäfte (zusätzlich zum ordentlichen Rad) derjenigen Abteilung zugeteilt, bei welcher das 1. KG-Rad erschöpft war.

24.1.2 Zuteilung an Abteilung 12:

Abteilung 12 wird im ES-Rad bei den nächsten sechs ihr zuzuteilenden Geschäften ausgelassen und diese Geschäfte (zusätzlich zum ordentlichen Rad) derjenigen Abteilung zugeteilt, bei welcher das 1. KG-Rad erschöpft war.

#### 24.1.3 Zuteilung an Abteilung 15:

Abteilung 15 wird im EU-Rad bei den nächsten acht ihr zuzuteilenden Geschäften ausgelassen und diese Geschäfte (zusätzlich zum ordentlichen Rad) derjenigen Abteilung zugeteilt, bei welcher das 1. KG-Rad erschöpft war.

#### 24.2 ES-Akten:

- Die entsprechende Abteilung wird im UR-Rad beim nächsten ihr zuzuteilenden Geschäft ausgelassen und dieses Geschäft der Abteilung 12 (zusätzlich zum ordentlichen Rad) zugeteilt, und:
- wenn Abteilung 12 nicht diejenige Abteilung ist, bei der das 1. ES-Rad erschöpft war, wird sie im ES-Rad beim nächsten ihr zuzuteilenden Geschäft ausgelassen und dieses Geschäft (zusätzlich zum ordentlichen Rad) derjenigen Abteilung zugeteilt, bei welcher das 1. ES-Rad erschöpft war.

#### 24.3 JG-Akten:

##### 24.3.1 Zuteilung an Abteilung 11, 13, 14, oder 16:

- Die entsprechende Abteilung wird im UR-Rad beim nächsten ihr zuzuteilenden Geschäft ausgelassen und dieses Geschäft der Abteilung 12 (zusätzlich zum ordentlichen Rad) zugeteilt, und:
- Abteilung 12 wird im ES-Rad beim nächsten ihr zuzuteilenden Geschäft ausgelassen und dieses Geschäft (zusätzlich zum ordentlichen Rad) derjenigen Abteilung zugeteilt, bei welcher das 1. JG-Rad erschöpft war.

##### 24.3.2 Zuteilung an Abteilung 12:

Abteilung 12 wird im ES-Rad beim nächsten ihr zuzuteilenden Geschäft ausgelassen und dieses Geschäft (zusätzlich zum ordentlichen Rad) derjenigen Abteilung zugeteilt, bei welcher das 1. JG-Rad erschöpft war.

##### 24.3.3 Zuteilung an Abteilung 15:

Abteilung 15 wird im EU-Rad beim nächsten ihr zuzuteilenden Geschäft ausgelassen und dieses Geschäft (zusätzlich zum ordentlichen Rad) derjenigen Abteilung zugeteilt, bei welcher das 1. JG-Rad erschöpft war.

#### 24.4 EU-Akten:

- Die entsprechende Abteilung wird im UR-Rad beim nächsten ihr zuzuteilenden Geschäft ausgelassen und dieses Geschäft der Abteilung 15 (zusätzlich zum ordentlichen Rad) zugeteilt, und:
- wenn Abteilung 15 nicht diejenige Abteilung ist, bei der das 1. EU-Rad erschöpft war, wird sie im EU-Rad beim nächsten ihr zuzuteilenden Geschäft ausgelassen und dieses Geschäft (zusätzlich zum ordentlichen Rad) derjenigen Abteilung zugeteilt, bei welcher das 1. EU-Rad erschöpft war.

**C) Zuteilungsräder (Neuanfall)**

1. Zuteilungsräder in CG-Sachen:

	<b>Abt. 5</b>	<b>Abt. 6</b>	<b>Abt. 7</b>	<b>Abt. 8</b>	<b>Abt. 9</b>	<b>Abt. 15</b>	<b>Abt. 17</b>
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
19							
20							
21							
22							
23							
24							
25							

2. Zuteilungsräder in HG-Sachen:

Die Zuteilung an die jeweilige Abteilung erfolgt in einer 4er-Gruppe nach dem Zeitpunkt des Anfalls wie folgt: Abt. 05, Abt. 04, Abt. 05, Abt. 17

## 3. Zuteilungsrad in VA-Sachen:

	<b>Abt. 06</b>	<b>Abt. 09</b>	<b>Abt. 17</b>
<b>1</b>			
<b>2</b>			
<b>3</b>			
<b>4</b>			
<b>5</b>			
<b>6</b>			
<b>7</b>			
<b>8</b>			
<b>9</b>			

## 4. Zuteilungsrad Rechtspfleger in PG-Sachen:

Die Zuteilung an die jeweilige Abteilung erfolgt in einer 5er-Gruppe nach dem Zeitpunkt des Anfalls wie folgt: 1R, 3R, 3R, 3R, 3R

## 5. Zuteilungsrad in UR-Sachen:

	<b>Abt. 11</b>	<b>Abt. 12</b>	<b>Abt. 13</b>	<b>Abt. 14</b>	<b>Abt. 16</b>
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					

## 6. Zuteilungsrad in ES-Sachen:

	<b>Abt. 01</b>	<b>Abt. 03</b>	<b>Abt. 12</b>
<b>1</b>			
<b>2</b>			
<b>3</b>			
<b>4</b>			
<b>5</b>			
<b>6</b>			
<b>7</b>			
<b>8</b>			
<b>9</b>			
<b>10</b>			
<b>11</b>			

## 7. Zuteilungsrad in EU-Sachen

	<b>Abt. 1</b>	<b>Abt. 3</b>	<b>Abt. 15</b>
<b>1</b>			
<b>2</b>			
<b>3</b>			
<b>4</b>			
<b>5</b>			

Vaduz, 17.04.2026